

Offene Senioren Einzelmeisterschaft von Schleswig-Holstein 2021

7. Runde am 06. Oktober - ... gekämpft, überzogen, verloren!

Die gute Nachricht bei der Begrüßung: Die Techniker haben den Aufzug zum Turniersaal repariert, er steht ab sofort zur Verfügung. Der Weg zum Turniersaal wird so ein wenig leichter.

Die siebte Runde, da wird es spannend, gibt es Zeichen an der Wand und wer deutet sie richtig? Können die Weichen schon Richtung Turniersieg gestellt werden? An Brett 1 treffen



IM Klaus Klundt und FM Dr. Bernd Baum spielen remis

IM Klaus Klundt und FM Bernd Baum aufeinander. Die beiden kennen sich jedoch zu gut und nach 27 Zügen kommt das friedliche Ende. An Brett 2 kreuzen die beiden FIDE-Meister Hans-Joachim Vatter und Christian Hess die Klinge. Nach langem ausgeglichenem Kampf lockt H.-J. Vatter seinen Gegner mit einem Figurenopfer gegen zwei Bauern in ein Endspiel, bei dem seine Damenflügelbauern unaufhaltsam vorrücken und die Partie zu seinen Gunsten entscheiden – der erste Spieler mit sechs Punkten! An Brett 3 kommt es zum Duell FM Jürgen Juhnke gegen Werner Szenetra. Ein wohlüberlegtes temporäres Springeropfer auf e6 beschert dem Führer der weißen Steine einen unaufhaltbaren Freibauern auf c5. Nachdem der letzte Läufer im 28. Zug erstmals in das Spielgeschehen eingreift und sogleich Schach gibt, ist die Niederlage nicht mehr abwehrbar. Diese beiden Sieger treffen als alleinige Führende morgen aufeinander.



es wird um 38 Preise in 7 Kategorien hart gekämpft

Die längste Partie des Tages wird an Brett 9 entschieden. Zuschauer und Schiedsrichter wundern sich, dass diese „verhakte“ Stellung immer weitergespielt wird. Aber Jarl Ulrichsen möchte gern gewinnen, versucht das Unmögliche, überzieht und verliert schließlich noch. Natürlich gratuliert er sportlich fair seinem Gegner. Sein Kommentar: „Ich glaube, ich habe den einzig möglichen Weg gefunden, diese Partie noch zu verlieren“. Und auch am Ende des Feldes gelingt es dem Letztplatzierten einen Sieg zu erringen. Damit hat jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin mindestens einen halben Punkt am Brett erkämpft!

Werfen wir noch einen Blick auf die Sonderwertungen. Allein im Damenwettbewerb sieht es so aus, als sei bei einem vollen Punkt Vorsprung bereits eine Vorentscheidung zugunsten von Britta Leib gefallen. Bei den Nestoren führen gemeinsam IM Klaus Klundt und Rainer Oechslein. Auch in der Schleswig-Holstein-Wertung liegen mit Arno Nickel und Manfred Zimmermann mit je 5,5 Punkten gleichauf. Die DWZ-Gruppe < 2000 führen Wolfgang Schulz und Manfred Zimmermann mit je 5,5 Punkten an. In der DWZ-Gruppe < 1800 hat Hubert Wegemund einen halben Punkt Vorsprung vor Dieter Welsch und in der Gruppe < 1600 hat Peter Lingl mit 4 Punkten den gleichen hachdünnen Vorsprung von einem halben Punkt vor Rainer Möller.